

Quelle: https://rp-online.de/nrw/staedte/duesseldorf/um-die-fuehrung-des-kirchenkreises-bewerben-sich-zwei-kandidaten_aid-34215827

Gäste aus Kirche, Politik, Wirtschaft kamen zum Reformationstag in die Stadtkirche

Heinrich Fucks will neuer Superintendent werden

1. November 2018 um 05:15 Uhr



Pfarrer Heinrich Fucks (l.) mit Referent Paul Melot de Beauregard im Bachsaal. *Foto: Bretz, Andreas (abr)*

Düsseldorf. Am 17. November entscheidet die Synode des Kirchenkreises, wer der erste hauptamtliche Superintendent der Landeshauptstadt wird.

Von Jörg Janssen

Um das Amt des ranghöchsten Düsseldorfer Protestanten werden sich auf der Synode am 17. November zwei Kandidaten bewerben: Heinrich Fucks, Pfarrer in Gerresheim, der den Kirchenkreis nach dem Ausscheiden von Superintendentin Henrike Tetz kommissarisch führt, und der Moerser Pfarrer Torsten Maes. Eine Findungskommission hat die beiden Theologen unter mehreren Bewerbern ausgewählt und sie der Synode vorgeschlagen. Fucks ist Synodalassessor, er gilt als eloquenter Prediger, dessen Worte Kopf und Herz erreichen. Zum Reformationjubiläum empfing er im Bachsaal der Stadtkirche Paul Melot de Beauregard, der für den Arbeitskreis evangelischer Unternehmer über christlich fundierte Antworten auf die Herausforderungen der digitalen Revolution sprach.